

tophighlights

RADIO TOP macht Dich fit!

Die Hasen sind gegessen, der Speck sitzt! Mit den steigenden Temperaturen steigt auch die Lust, sich zu bewegen. Aber was ist überhaupt sinnvoll? Bei RADIO TOP hörst Du morgen Mittwoch, 30. März, die besten Tipps für einfache Übungen zu Hause. Wie funktioniert effizientes Training ohne ein teures Fitness-Abo? Was ist zu beachten, und welche Übungen kann ich ganz einfach allein zu Hause machen? Die Antworten und besten Tipps gibt es vom Personal Trainer. RADIO TOP macht Dich fit!



Tiere im OP

In der Kleintierklinik in Dübendorf schaut das «Tierglüschter» hinter die Kullissen. Wir begleiten ein Tier zu einer Operation. Wie die Vorbereitungen aussehen, die Operation verläuft und ob sie geglückt ist, sehen Sie am Sonntag ab 18.15 Uhr (stündlich wiederholt) auf TELE TOP.



Breaking News aus Winterthur

Mit der neuen TOP ONLINE APP verpassen Sie nie mehr, wenn etwas Wichtiges in der Region Winterthur passiert. Holen Sie sich die regionalen Breaking News als Push-Nachrichten direkt auf Ihr Smartphone. Die TOP ONLINE APP gibt es für iPhones und Android Smartphones.

Weitere Informationen:

Alle Informationen und Sendezeiten gibt es immer auch auf toponline.ch und in der TOP ONLINE APP.

inkürze

Für eine sichere Infrastruktur

Elsau: Damit die Bewohner von Elsau auch in Zukunft eine einwandfrei funktionierende Infrastruktur nutzen können, erneuert das kantonale Tiefbauamt an der Schlatterstrasse im Abschnitt Bettli bis Pestalozzistrasse vom 29. März bis 3. Juli die Strasse, die Strassenentwässerungsleitungen und die Beleuchtung. Die Bauarbeiten führen zu Umleitungen. So kehrt die Postauto-Linie 680 Richtung Waltenstein auf einem geänderten Fahrweg. Die Haltestellen Bettli und Tolhusen müssen deshalb verlegt werden. *red.*

Sommertheater gehackt

Winterthur: Hackerangriffe legten in der letzten Woche Internetseiten von Schweizer Unternehmen lahm. Betroffen ist auch das Sommertheater in Winterthur, wie der «Landbote» berichtet. Am Freitag seien Daten weg gewesen, berichtet Direktor Hans-Heinrich Rüegg. Später gingen Erpresser-E-Mails ein, die 500 Franken forderten. Bei den Daten handle es sich um 600 Adressen von Abonnenten, knapp 4000 Adressen von Interessenten und weiteren, die als Empfänger von Programmen und Plakaten gedacht gewesen wären. *zur.*

Tanzen im Klassenzimmer

Einmal auf der grossen Bühne stehen und im strahlenden Schweinwerferlicht tanzen. Das ermöglicht der ZO-Danceaward am 9. April zum dritten Mal. Auch die 4. Klasse des Schulhauses Rebwiesen in Töss möchte sich diesen Spass nicht entgehen lassen und übt fleissig die einstudierten Tanzschritte.



(hinten v. l. n. r.) Idriz Berisha, Edi Askaj, Zinedin Abushahata, Ken Haudenschild, Fiona Storrer, Jana Meier, Nicolai Wyler, Deshira Mulli, (vorne v. l. n. r.) Sara Sener, Amina Abdelsattar, Ronja Rüegg, Alexandra Füllemann und Luhkeny Mendes Goncalves haben die Schlusspose im Griff. Sie alle haben ein Ziel: Am ZO-Danceaward Spass haben. Bild: aba.

Winterthur: Absolute Stille erfüllt das Schulzimmer. Konzentriert warten die 13 Schüler auf ihren Einsatz. Plötzlich hallt ein lauter Bass durch den Raum, und die Kinder setzen sich in Bewegung. Es wird geklatscht, gesprungen und vor allem wild getanzt. «Sehr schön, weiter so», feuert Klassenlehrerin Melike Yilmaz die Schüler an. Bis zum letzten Takt gibt die 4. Klasse des Schulhauses Rebwiesen in Töss Vollgas.

Grund für ihre schweisstreibende Tanzeinlage: Der diesjährige ZO-Danceaward in Wetzikon. Zum ersten Mal dürfen am 9. April auch Winterthurer ihr Tanzbein schwingen und gegen gleichaltrige Tänzer antreten.

«Werden wir berühmt?»

Die Idee, am Tanzanlass teilzunehmen, hatte Klassenlehrerin Melike Yilmaz. «Im Schulnewsletter las ich einen Artikel über den Wettbewerb und war sofort begeistert», so die 35-Jährige. Es sei die perfekte Gelegenheit, um als Klasse etwas Einzigartiges und Unvergessliches zu erleben. Ohne darüber nachzudenken, machte sie ihre dreizehn Schüler mit dem ZO-Danceaward vertraut und fragte nach deren Meinung. «Wie wild begann die Klasse zu johlen und zu jubeln. Einige fragten, ob wir berühmt und im Internet sein werden», erzählt die Winterthurerin lachend. Der Entschluss stand fest: Die 4. Klasse des Schulhauses

Rebwiesen wird am ZO-Danceaward teilnehmen.

Doch ein berühmter Tänzer wird man nicht ohne Fleiss und harte Arbeit. Deshalb proben die ambitionierten Schüler seit Januar während dreier Lektionen in der Woche ihren einstudierten Tanz. Sowohl der Hauptteil der Choreografie als auch die dazu passende Hip-Hop- und Salsamusik sind von Melike Yilmaz erarbeitet worden. Den letzten Schliff erhielt die Klasse jedoch durch die Unterstützung eines ihnen zugeteilten Tanzcoachs. «Während sechs Lektionen gab uns Frau Aethy Pusharay wertvolle Tipps und gab dem Tanz seine eigene Note.»

Händchenhalten: kein Problem

So hart die Kinder in der Schule und in ihrer Freizeit proben, der ZO-Danceaward soll für sie nicht nur ein sportliches Erlebnis sein, sondern auch den Klassenzusammenhalt fördern. «Zu

Beginn bereitete vor allem der gemeinsame Salsatanz Schwierigkeiten. Für die Jungs war das Händchenhalten mit den Mädchen ein absolutes Tabu», erzählt Melike Yilmaz schmunzelnd. Doch nach zahlreichen gemeinsamen Tanzstunden sei dies mittlerweile kein Problem mehr. «Man merkt, wie die Kinder als Klasse stärker werden, und dies bereitet mir riesige Freude.»

Der Teilnahme am ZO-Danceaward steht also nichts mehr im Weg. Nun heisst es, noch bis am 9. April üben, üben und die Tanzschritte im Schlaf auswendig können.

Das Ziel der Klasse ist klar: «Wir wollen auf der Bühne gemeinsam Spass haben und wenn möglich aufs Podest tanzen», erzählt die zehnjährige Jana Meier selbstsicher. *Anouk Batt*

Weitere Informationen:

9. April von 9 bis 18 Uhr
Eishalle Wetzikon, Rapperswilerstrasse 63
www.zo-danceaward.ch

Die Eishalle wird zum Tanzpalast

Über 800 Kinder und Jugendliche werden am 9. April in der Eishalle Wetzikon den bereits dritten ZO-Danceaward bestreiten. Die 60 Tanztruppen (davon 13 Gruppen aus der Region Winterthur) reisen aus dem ganzen Kanton Zürich (ohne Stadt Zürich) ins Oberland, um zu zeigen, was sie in den vergangenen Wochen und Monaten tänzerisch einstudiert haben. Der ZO-Danceaward wird vom Kantonalverband Zürich für Sport in der Schule getragen. Somit ist der Anlass für die Teilnehmenden und die Zuschauer gratis. Hauptverantwortlicher ist Philippe Dick, der in Wetzikon die Lordz Dance Academy leitet. *zo.*

Der Alltag in der bunten Zirkuswelt

Der Circolino Pipistrello präsentiert am 3. April in Rikon sein neuestes Programm «C'est Nous». Von April bis Oktober ist auch sein Mitspielzirkus auf Tournee und bietet Zirkus hautnah.

Rikon: In diesem Zirkus wird mit Geschirr jongliert, mit Kissen getanzt und auf dem Tisch Akrobatik gemacht. Objekte erwachen zum Leben und erzählen von ihren Geheimnissen, Freuden und Ängsten. Am 3. April präsentiert der Circolino Pipistrello um 14 und um 19 Uhr sein Programm in Rikon. «C'est Nous» zeigt das bunte Treiben der Zirkuswelt und erzählt von 17 Artisten, die zusammen leben und in der Manege stehen.

Der Circolino Pipistrello ermöglicht nicht nur ein Erlebnis zum Zuschauen, auch Mitmachen ist gefragt. Von April bis Oktober ist der Mitspielzirkus auf Tournee und macht halt, wo er engagiert wird. Während einer Woche erarbeiten die Teilnehmer eine einzigartige Vorstellung. Dabei sein können alle Menschen, ob jung oder alt, mit oder ohne Behinderung. Der Circolino Pipistrello bietet Zirkus hautnah: den Zeltaufbau, den ersten Sturz vom Seil, das Lampenfieber vor dem Auftritt sowie die Wehmut, wenn die Masten wieder sinken. *red.*

Weitere Informationen:

Circolino Pipistrello
Sonntag, 3. April um 14 und 19 Uhr (Premiere)
Winterquartier des Circolino Pipistrello in Rikon
www.pipistrello.ch



17 Artisten präsentieren das neueste Programm «C'est Nous». Bild: pd.

ANZEIGE

THE VESPA SIDE

When Vespa and the city meet, amazing things happen.

GTS SUPER 125, CHF 5'395.-

DO YOU VESPA?



Langfeldstrasse 77 · 8500 Frauenfeld · Telefon 052 725 07 76
Frauenfelderstrasse 1 · 8404 Winterthur · Telefon 052 245 11 11

www.moto77.ch

512817